

Entsorgung Abwasser- und Regenwasserbeseitigung:

Die Schmutzwasserentsorgung obliegt der Gemeinde Panketal. Schmutzwasserleitungen sind in den angrenzenden Straßen zwar vorhanden, aber die Schmutzwasserkanäle in der Gemeinde Panketal sind bereits jetzt temporär überlastet. Aus diesem Grund sieht der Eigenbetrieb die Notwendigkeit, im Plangebiet ein Speicherbecken für Schmutzwasser zu errichten. (S. 82 der Begründung)

Leider geht aus der Begründung nicht hervor, wer diesen Speicher finanzieren wird. Wenn dieser Speicher einzig zur Funktionsfähigkeit des Gymnasiums erforderlich ist, sollte dieser auch im Rahmen der Investition des Gymnasiums finanziert werden!

Auch die Entwässerungssituation im Plangebiet ist schwierig. Eine Entwässerung ist aufgrund der Bodenverhältnisse nur stellenweise (insbesondere im Südosten des Geltungsbereichs) möglich und auch der Einsatz von Rigolen ist aufgrund des hohen Grundwasserstandes problematisch. (S. 12 der Begründung). Es wird erwartet, dass die wenigen Flächen die dafür geeignet sind, ausschließlich für die Regenwasserversickerung zur Verfügung gestellt werden und nicht mit Nebenanlagen oder Stellplätzen bebaut werden. Vor dem Hintergrund der komplexen Situation wurde ein Entwässerungskonzept erstellt. Dieses Regenentwässerungskonzept ist Anlage zur Begründung. (S.76ff)

Das Konzept sieht eine Kombination verschiedener Maßnahmen vor. Dennoch ist durch die im Bebauungsplan mittels Festsetzungen sichergestellten Maßnahmen nicht das gesamte Rückhaltevolumina ohne zusätzliche technische Anlagen erforderlich. Für 340 m³ ist zusätzlich ein unterirdischer Speicher zu errichten, welcher eine gedrosselte Ableitung zum Kanal besitzt. Das bedeutet wiederum zusätzliche Versiegelung durch Nebenanlagen im Planungsgebiet.

Die Abwasser- und Regenwasserbeseitigung ist entsprechend der Aussagen der Begründung / Gutachten als sehr kritisch eingeschätzt.